

EC915X

La Specialista

ARTE

Bedienungsanleitung



DeLonghi

IT

pag. 6

EN

page 16

FR

pag. 26

DE

S. 36

NL

pag. 47

ES

pág. 58

PT

pág. 68

EL

σελ 79

NO

sid. 90

SV

sid. 100

DA

sid. 110

FI

siv. 120

RU

стр.130

KZ

141-бет

HU

old. 154

CS

str. 164

SK

str. 174

PL

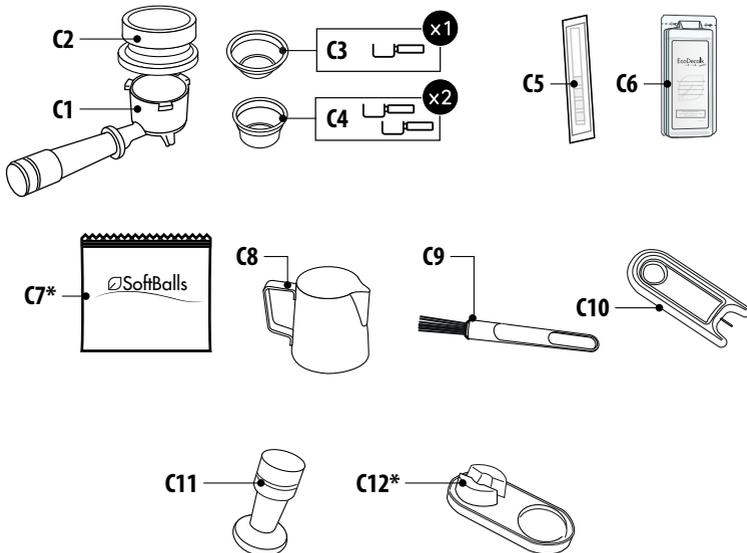
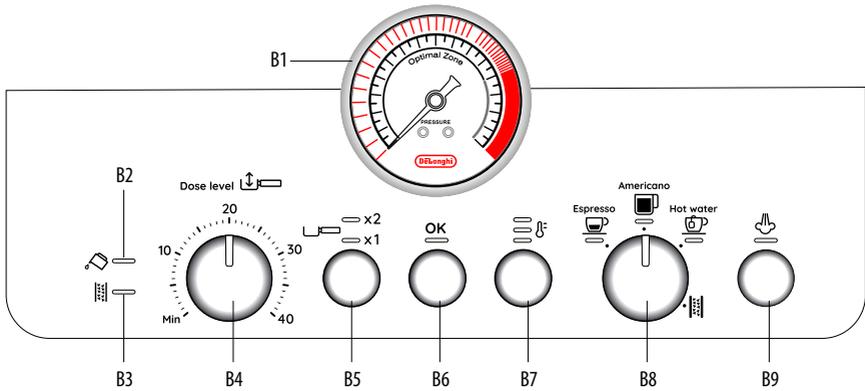
str. 184

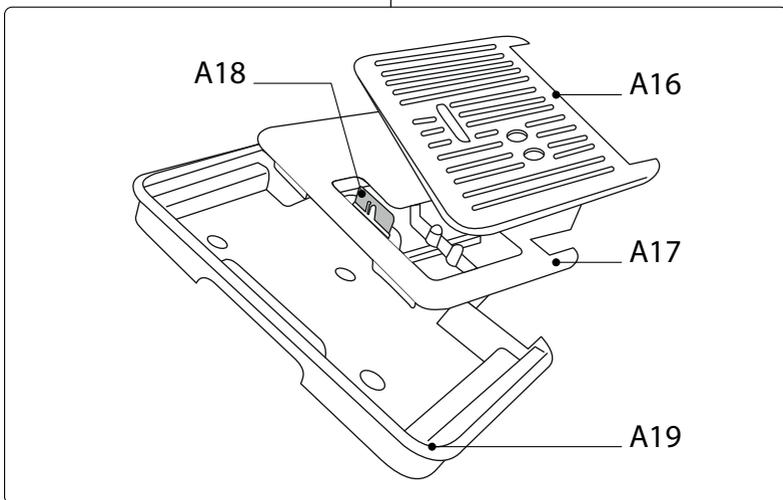
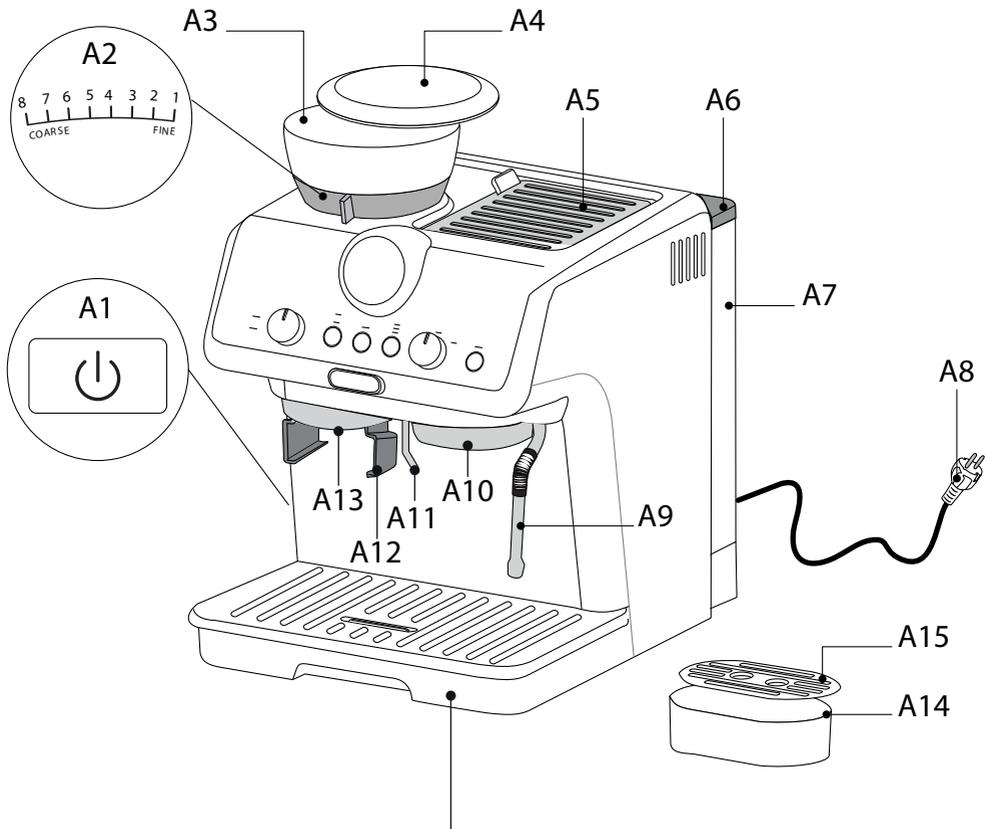
RO

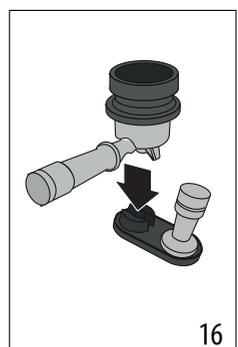
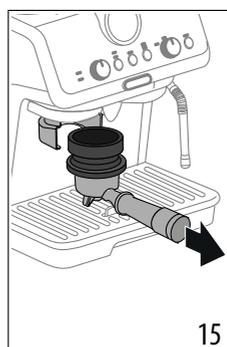
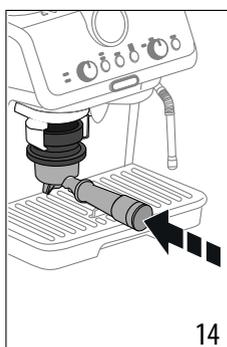
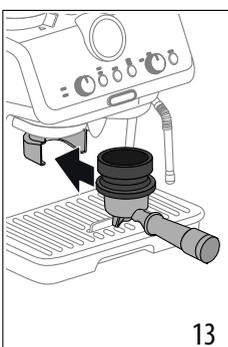
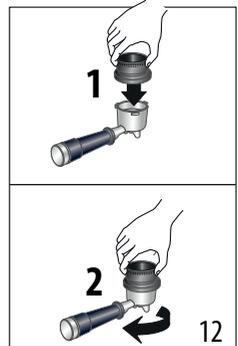
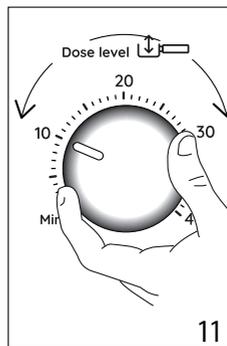
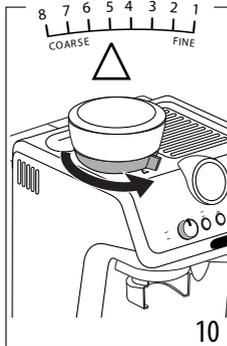
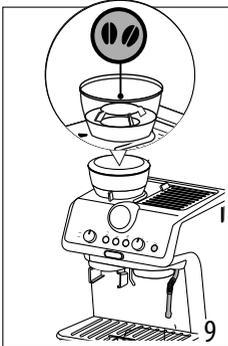
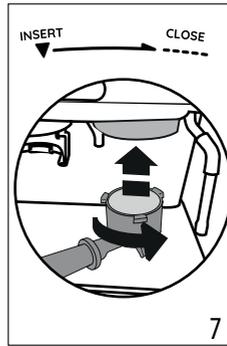
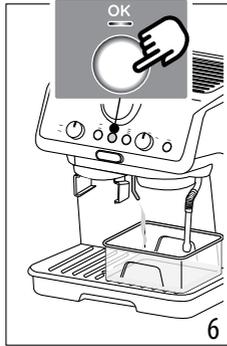
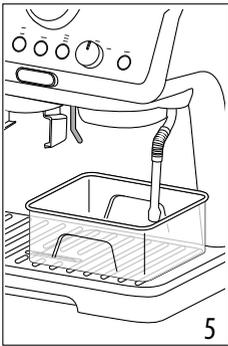
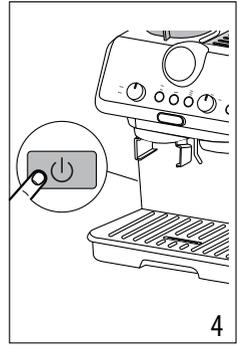
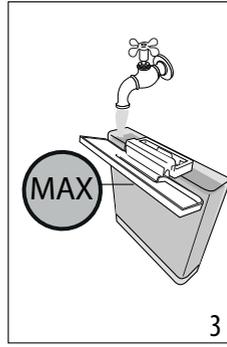
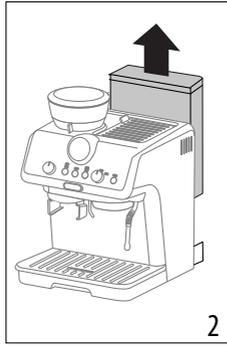
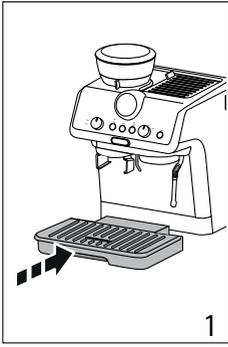
pag. 194

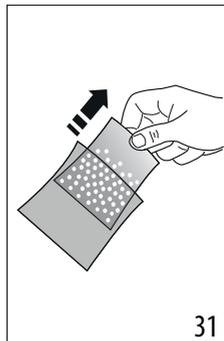
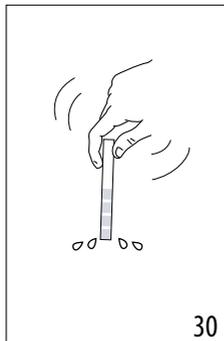
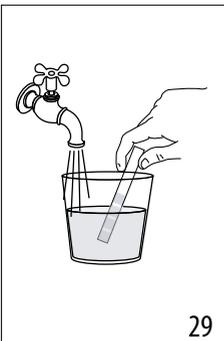
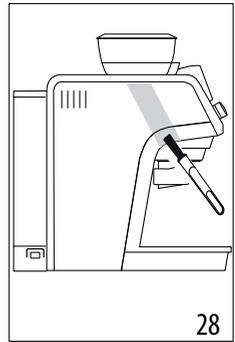
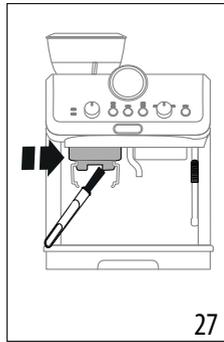
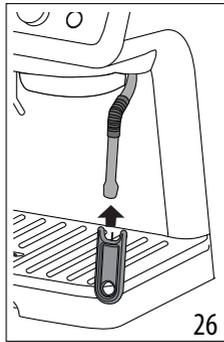
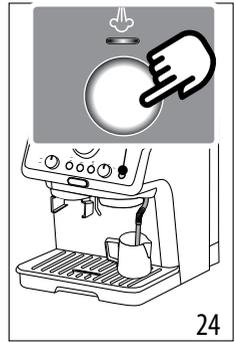
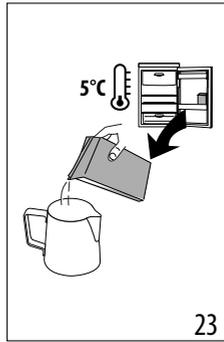
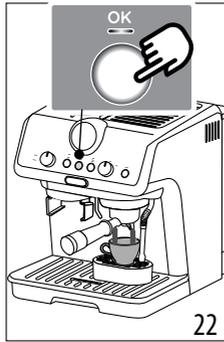
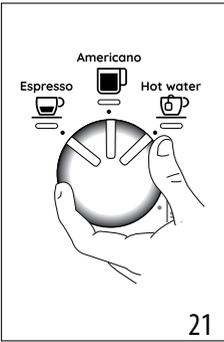
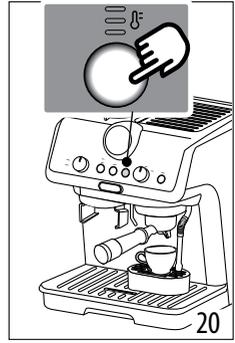
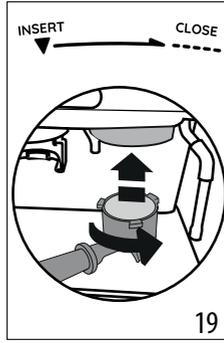
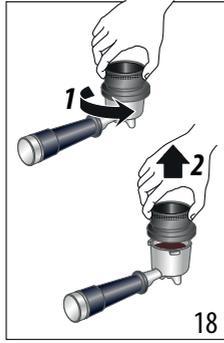
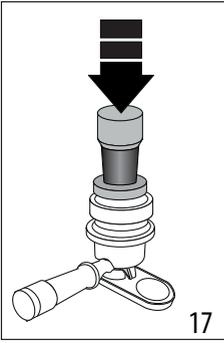
AR

2









Vor dem Gebrauch des Gerätes lesen Sie bitte immer das Heft mit den Sicherheitshinweisen durch.

1. BESCHREIBUNG

1.1 Beschreibung des Gerätes - A

- A1. Hauptschalter (ON/OFF)
- A2. Wahlschalter für Mahlgrad
- A3. Kaffeebohnenbehälter
- A4. Deckel des Kaffeebohnenbehälters
- A5. Zubehörklappe
- A6. Deckel des Wassertanks
- A7. Wassertank
- A8. Netzkabel
- A9. Dampfpflanze
- A10. Kaffeeauslauf
- A11. Heißwasserauslauf
- A12. Aufnahme für Siebträger beim Mahlvorgang
- A13. Ausgang Mahlwerk
- A14. Abstellfläche für kleine Tassen
- A15. Rost für kleine Tassen
- A16. Rost für Tassen/Mug
- A17. Ablagefläche für Rost Tassen/Mug
- A18. Wasserstandsanzeige in der Abtropfschale
- A19. Abtropfschale

1.2 Beschreibung der Bedienblende - B

- B1. Manometer
- B2. Kontrolllampe „Wasser fehlt“
- B3. Kontrolllampe „Entkalkung“
- B4. Mengenregler für Kaffeepulver
- B5. Taste zur Auswahl 1 oder 2 Tassen (um das entsprechende Kaffeesieb zu verwenden)
- B6. Taste „OK“: zur Ausgabe des Getränks/Bestätigung
- B7. Taste „Kaffeetemperatur“
- B8. Funktionswahlschalter
 - Espresso
 - Americano
 - Hot water (Heißwasser)
 - Entkalkung
- B9. Taste „Dampf“: für die Dampfausgabe

1.3 Beschreibung der Zubehörteile - C

- C1. Siebträger
- C2. Dosiertrichter (Dosing&Tamping Guide)
- C3. 1-Tassen-Sieb
- C4. 2-Tassen-Sieb
- C5. Reaktionsstreifen „Total Hardness Test“
- C6. Entkalker
- C7. Softballs (*nur bei einigen Modellen)
- C8. Milchkännchen

- C9. Reinigungspinsel
- C10. Reinigungsnadel für Dampfpflanze
- C11. Tamper
- C12. Tampermatte (* nur bei einigen Modellen)

1.4 Vom Hersteller empfohlenes, nicht im Lieferumfang enthaltenes Reinigungszubehör

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte Delonghi.com.

 **Reinigungsmittel**
EAN: 8004399333307

2. VORBEREITUNG DES GERÄTES

Reinigen Sie alle Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und Geschirrspülmittel und fahren Sie dann wie folgt fort:

1. Setzen Sie die Abtropfschale (A19) zusammen mit dem Tassenrost (A16) und der entsprechenden Ablagefläche (A17) ein (Abb. 1);
2. Nehmen Sie den Wassertank heraus (A7) (Abb. 2) und füllen Sie ihn mit frischem, sauberem Wasser, wobei darauf zu achten ist, dass die Markierung MAX nicht überschritten wird (Abb. 3).
3. Setzen Sie dann den Wassertank wieder ein.

Vorsicht: Das Gerät nie mit leerem Wassertank oder ohne Wassertank in Betrieb setzen.

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, die Wasserhärte so bald wie möglich je nach individuellem Bedarf einzustellen, indem Sie, wie in Kapitel „7. Menü Einstellungen“ beschrieben, vorgehen.

3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

1. Den Stecker in die Steckdose stecken. Den Hauptschalter (A1) drücken (Abb. 4);
2. Stellen Sie unter den Heißwasserauslauf (A11) einen Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 100 ml (Abb. 5);
3. Drücken Sie die Taste OK (B6) (Abb. 6): die Ausgabe beginnt und wird automatisch abgebrochen. Leeren Sie den Behälter.

Vor dem ersten Gebrauch der Kaffeemaschine müssen die internen Leitungen der Kaffeemaschine durchgespült werden. Dazu wie folgt vorgehen:

4. Setzen Sie das Kaffeesieb (C3) oder (C4) in den Siebträger (C1) ein;
5. Rasten Sie den Siebträger (C1) mit dem Sieb an der Kaffeemaschine ein: zum richtigen Einrasten muss der Griff des Siebträgers auf „INSERT“ (Abb. 7) ausgerichtet und der Handgriff nach rechts gedreht werden, bis er mit der Position „CLOSE“ übereinstimmt;
6. Stellen Sie einen Behälter unter den Siebträger und die Dampfpflanze (A9);
7. Drücken Sie die Taste OK (B6): die Ausgabe beginnt;

- Drücken Sie nach Beendigung der Ausgabe die Dampftaste (B9) (Abb. 8) und geben Sie für einige Sekunden Dampf aus, um den Dampfkreislauf durchzuspülen: für eine optimale Dampfausgabe wird empfohlen, diesen Vorgang drei- oder viermal zu wiederholen. Dadurch wird vor der Dampfausgabe das Wasser im Rohr beseitigt.

Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Hinweis: das Spülen der internen Leitungen wird auch bei längerem Nichtgebrauch des Gerätes empfohlen.

Beim ersten Gebrauch müssen Sie mindestens 4-5 Kaffees zubereiten, bevor die Kaffeemaschine ein zufriedenstellendes Resultat erzielt: achten Sie besonders auf die in das Sieb ((C3) oder (C4)) gemahlene Kaffeemenge (siehe Anleitung im Abschnitt „4.1 Schritt 1 - Mahlvorgang (grinding)“).

Gemäß den Angaben im Kapitel „Die „perfekte Menge““ vorgehen.

4. ZUBEREITUNG VON KAFFEE

4.1 Schritt 1 - Mahlvorgang (grinding)

- Füllen Sie die Bohnen in den Behälter (A3) (Abb. 9). Es ist empfehlenswert, nur die für die Zubereitung benötigten Bohnen einzufüllen: auf diese Weise ist der Kaffee bei der Verwendung immer frisch;
- Der Mahlgrad ist werksseitig auf 5 eingestellt (mittlerer Mahlgrad). Sollte das Resultat nicht zufriedenstellend sein, kann die Stufe anhand des eigenen Geschmacks und der Kaffeesorte eingestellt werden (Einstellung muss bei laufendem Mahlwerk erfolgen) (Abb. 10).

Hinweis: Der Mahlgrad zwischen 3 und 6 wird für die meisten Kaffees empfohlen. Das Resultat beim Mahlgrad 1 oder 2 ist sehr fein, er sollte daher nur bei speziellem Kaffee (leicht geröstet) verwendet werden oder wenn aufgrund des Verschleißes der Mahlwerkzeuge die Kaffequalität nicht optimal ist (zu grober Mahlgrad).

- Setzen Sie eines der Kaffeeseibe (C3) oder (C4) in den Siebträger (C1) ein. Drücken Sie die Taste  (B5), um die Zubereitung von 1 oder 2 Tassen auszuwählen: bei dieser Auswahl wird auch die doppelte Menge Espresso ausgegeben.
- Regeln Sie den Drehknopf zur Auswahl der Menge (B4), indem Sie auf kleinster Stufe beginnen (Abb. 11).

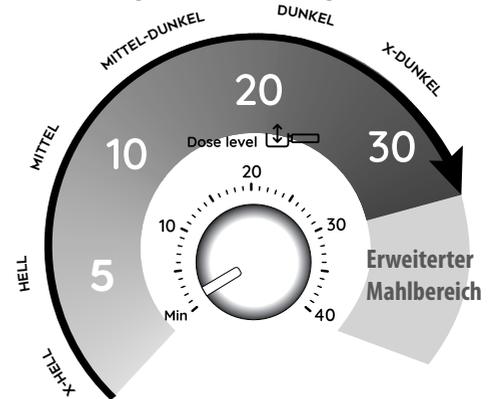
Lassen Sie beim ersten Gebrauch den Drehknopf auf der Position Min. Zu Beginn müssen Sie durch Ausprobieren den optimalen Mahlgrad herausfinden. Wir empfehlen, mit den Werkseinstellungen zu beginnen und sie dann, erforderlichenfalls, gemäß den Empfehlungen im Abschnitt „Die in das Sieb gemahlene Kaffeemenge einstellen“ zu ändern.

- Rasten Sie den Dosierrichter (C2) am Siebträger ein: 1 drücken; 2 drehen, bis er fest sitzt (Abb. 12).
- Setzen Sie den Siebträger am Ausgang des Mahlwerks (A13) ein (Abb. 13).

- Drücken Sie den Siebträger, bis ein „Klicken“ zu hören ist (Abb. 14), lassen Sie dann los: der Mahlvorgang beginnt und wird automatisch abgebrochen.

Hinweis: Wenn der Mahlvorgang manuell unterbrochen werden soll, muss einfach nur der Siebträger erneut gedrückt werden (bis ein Klicken zu hören ist).

Die in das Sieb gemahlene Kaffeemenge einstellen



Jede Kaffeebohnsorte erzielt ein anderes Mahlergebnis; die Einstellung der Menge muss daher zu Beginn sehr sorgfältig erfolgen.

Diese Erläuterung gibt Hinweise zur Einstellung der Menge, die auf der Röstfarbe basieren: sie sind als Ausgangspunkt zu verstehen, können aber anhand der Zusammensetzung der Kaffeebohnen variieren.

- Stellen Sie die Menge ein (um die erhabene Markierung im Kaffeeseib zu erreichen), indem Sie auf kleinster Stufe beginnen. Die Zahlen des Drehknopfes sind ein praktischer Bezugswert, den Sie sich notieren sollten, sobald die perfekte Menge im Sieb erreicht ist. Die Zahlen entsprechen nicht den Einstellungen des Mahlwerks, den Maßeinheiten (gr/oz) oder der Mahldauer.
- Drehen Sie den Drehknopf langsam unter Berücksichtigung der Röstfarbe Ihres Kaffees.

4.2 Schritt 2 - Anpressen (tamping)

- Ziehen Sie nach dem Mahlvorgang den Siebträger heraus (Abb. 15).
- Klopfen Sie leicht gegen den Dosierrichter (C2), damit sich der gemahlene Kaffee gleichmäßig verteilt.
- (Nur einige Modelle): legen Sie den Siebträger zum Anpressen in seine Aufnahme an der Tampermatte (C12) (Abb. 16).
- Pressen Sie den Kaffee mit dem Tamper (C11) an (Abb. 17).
- Entfernen Sie den Dosierrichter, indem Sie ihn nach links drehen und nach oben ziehen (Abb. 18), und überprüfen

Sie, dass die Menge korrekt ist (siehe Abschnitt „Die „perfekte Menge““).

- Rasten Sie den Siebträger am Kaffeeauslauf (A10) ein (Abb. 19).

Hinweis: Wenn nach dem Anpressen Kaffeerückstände an den Rändern des Siebs verbleiben, beeinträchtigt dies in keiner Weise die Qualität der Extraktion und des Endresultats.

Die „perfekte Menge“

- Die Kaffeesiebe haben innen eine erhabene Linie: die perfekte Menge entspricht dieser erhabenen Linie;



- Vergewissern Sie sich, dass sich der Kaffee nach dem Anpressen in diesem Bereich befindet. Es könnte notwendig sein, den Drehknopf (B4) mehrfach zu regeln, bevor die perfekte Menge erreicht ist.
- Wenn der Kaffee über- oder unterextrahiert ist und sich die Dosierung im Bereich der perfekten Menge befindet, muss der Mahlgrad feiner oder gröber eingestellt werden (siehe „4.1 Schritt 1 - Mahlvorgang (grinding)“). Wenn der Kaffee überextrahiert ist (Ausgabe zu langsam), muss der Mahlgrad gröber eingestellt werden. Wenn der Kaffee unterextrahiert ist (Ausgabe zu schnell), muss der Mahlgrad feiner eingestellt werden.

4.3 Schritt 3 - Ausgabe (brewing)

- Wählen Sie die Temperatur (Abb. 20) (siehe „Temperatur für die Kaffeezubereitung“).
- Wählen Sie das gewünschte Getränk (Abb. 21). Wenn das Getränk programmiert ist (siehe Kapitel „6. Programmierung der Menge der Getränke“), blinkt die Kontrolllampe des Getränks kurz.
- Drücken Sie OK (B6), um mit der Ausgabe zu beginnen (Abb. 22) (Vorbrühen und Brühen). Die Kaffeeausgabe wird automatisch abgebrochen.

Temperatur für die Kaffeezubereitung

Die Wassertemperatur ist während des gesamten Zubereitungsprozesses kontrolliert, um ihre Stabilität in der Extraktionsphase zu gewährleisten. Die Specialista Arte bietet 3 Brühtemperaturen*, die in einem Bereich zwischen 92° und 96°C liegen.

Ja nach Sorte und Röstgrad der Bohnen wird eine unterschiedliche Temperatur empfohlen: Robusta-Bohnen erfordern eine niedrige Temperatur; Arabica-Bohnen eine hohe Temperatur. Das gleiche gilt für Bohnen mit dunkler Röstung oder für frisch geröstete Bohnen.

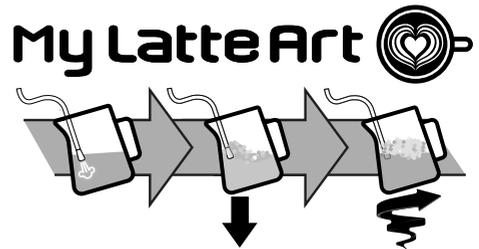
Temperaturstufe	Entsprechende Kontrolllampe	Röstgrad
MIN		Dunkel
MED		Mittel-dunkel
MAX		Hell - mittel

- * Diese Temperatur bezieht sich auf das Wasser im Thermo-block. Sie weicht daher von der Temperatur des Getränks in der Tasse oder von der beim Austreten des Getränks aus den Ausläufen des Siebträgers gemessenen Temperatur ab.

5. ZUBEREITUNG VON MILCHGETRÄNKEN

5.1 Milch aufschäumen

- Füllen Sie das Kännchen (C8) mit der Milchmenge, die erhitzt/aufgeschäumt werden soll; beachten Sie dabei, dass sich das Milchvolumen verdoppelt bis verdreifacht (Abb. 23). Um einen üppigeren und gleichmäßigeren Schaum zu erhalten, verwenden Sie Kuhvollmilch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C).



- Stellen Sie das Kännchen unter die Dampfpflanze und drücken Sie die Dampftaste (B9) (Abb. 24).
- Um die Milch aufzuschäumen, legen Sie die Dampfpflanze (A9) auf die Milchoberfläche: so vermischt sich die Luft mit der Milch und dem Dampf.
- Halten Sie die Dampfpflanze auf der Oberfläche und achten Sie darauf, dass nicht zu viel Luft aufgenommen wird und sich nicht zu große Blasen bilden.
- Tauchen Sie die Dampfpflanze unter die Milchoberfläche: auf diese Weise entsteht ein Wirbel. Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, drücken Sie die Dampftaste erneut und warten, bis die Dampfausgabe vollständig beendet ist, bevor Sie das Milch-Kännchen entnehmen.

Der Barista empfiehlt:

- **Frische Milch ist besser.** Verwenden Sie immer Milch mit Kühlschranktemperatur.
- Für ein besseres Resultat wird empfohlen, das Milchkännchen immer in den Kühlschrank zu stellen.
- Vollmilch bietet ausgezeichnete Resultate. Das Resultat und die Textur des Schaums variieren, je nachdem, ob Kuhmilch oder pflanzliche Getränke verwendet werden.
- Schwenken Sie das Milchkännchen nach dem Aufschäumen leicht, damit die Blasen aufplatzen.

Reinigung der Dampfzange

1. Entfernen Sie nach jedem Gebrauch die Milchrückstände mit einem weichen Tuch vom Dampfzangrohr (Abb. 25). Für eine gründliche Reinigung ist die Verwendung von Eco MultiClean empfehlenswert: es garantiert Hygiene, da Milcheiweiße und Milchfette beseitigt werden, und kann für die Reinigung der gesamten Kaffeemaschine verwendet werden.
2. Geben Sie für einige Sekunden Dampf aus, um das Ausgaberohr gut zu reinigen (Abb. 8).
3. Warten Sie, bis der Auslauf abgekühlt ist: verwenden Sie die Reinigungsnadel (C10), um das Loch frei zu halten (Abb. 26), damit das Ausgaberohr langfristig funktionstüchtig bleibt.

6. PROGRAMMIERUNG DER MENGE DER GETRÄNKE

1. Bereiten Sie die Kaffeemaschine vor, um 1 oder 2 Tassen des gewünschten Getränks auszugeben, und rasten Sie den Siebträger (C1) mit Sieb (C3) oder (C4) und mit Kaffeepulver ein.
2. Drehen Sie den Drehknopf (B8), um das Getränk auszuwählen, das programmiert werden soll.
3. Halten Sie die Taste (B6) gedrückt, bis die Kaffeemaschine die gewünschte Menge ausgibt: die Kontrolllampe der Taste OK blinkt orange, um zu bestätigen, dass der Programmiermodus aufgerufen ist.
4. Lassen Sie bei Erreichen der gewünschten Menge die Taste OK los: die Menge ist programmiert.

Hinweis:

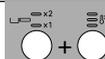
- Getränke können programmiert werden, nicht aber die Dampfzange.
- Die Programmierung ändert die Mengen der Getränke, aber nicht die Menge des gemahlten Kaffees.
- Wenn ein programmiertes Getränk gewählt wird, blinkt die entsprechende Kontrolllampe kurz.
- Die Getränke „X2“ können separat programmiert werden.

Kaffeerezept	Werkseinstellung	Programmierbare Menge
Espresso 	≈35 ml	von ≈15 bis ≈90 ml
Espresso  X2	≈70 ml	von ≈30 bis ≈180 ml
Americano 	≈120 ml	<ul style="list-style-type: none"> • Espresso: von ≈15 bis ≈90 ml • Wasser: von ≈25 bis ≈150 ml
Americano  X2	≈240 ml	<ul style="list-style-type: none"> • Espresso: von ≈30 bis ≈180 ml • Wasser: von ≈50 bis ≈240 ml
Hot water 	≈250 ml	von ≈65 bis ≈300ml

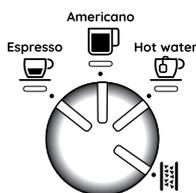
7. MENÜ EINSTELLUNGEN

1. Das Menü aufrufen:

Drücken Sie gleichzeitig für 3 Sekunden



2. Die Einstellung wählen, die geregelt werden soll:

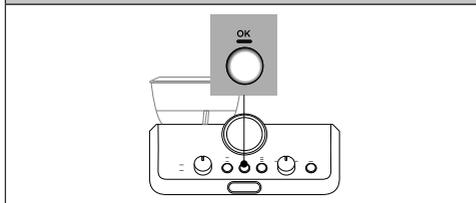


Entsprechende Einstellung	Drehen auf	 drücken	Noch einmal  drücken, um die Einstellung zu ändern
Pause Vorbrühen 	Espresso	Die Kontrolllampe der aktuell gewählten Einstellung schaltet sich ein	 → Nein
			 → 1 Sek.
			 → 2 Sek.
Erweiterte Einstellung des Mahlgrads 	Americano	Die Kontrolllampe der aktuell gewählten Einstellung schaltet sich ein	 → 1. Bereich
			 → 2. Bereich



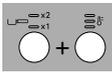
Auto-Abschaltung	Hot water 	Die Kontrolllampe der aktuell gewählten Einstellung schaltet sich ein	 → 9 Minuten
			 → 1,5 Stunden
			 → 3 Stunden
Wasserhärte		Die Kontrolllampe der aktuell gewählten Einstellung schaltet sich ein	 → weich
			 → mittel
			 → hart /sehr hart

3. Speichern Sie die neuen Einstellungen durch Drücken von OK (B6)



Hinweis: Das Gerät verlässt das Menü Einstellungen automatisch nach 30 Sekunden Nichtgebrauch.

7.1 Rücksetzung auf die Werkseinstellungen

1. Das Menü aufrufen:	
Drücken Sie gleichzeitig für 3 Sekunden	
2. Rücksetzung auf die Werkseinstellungen	
Halten Sie die Dampftaste (B9) für 3 Sekunden gedrückt.	

Die Kontrolllampe OK (B6) blinkt kurz, um die Rücksetzung zu bestätigen.

8. REINIGUNG DES GERÄTES

Vorsicht!

- Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine keine Lösungs- und Scheuermittel oder Alkohol.
- Verwenden Sie zum Entfernen von Verkrustungen oder Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.

- Bei Nichtgebrauch von mehr als einer Woche wird empfohlen, vor dem Gebrauch der Kaffeemaschine einen Spülvorgang durchzuführen.

Gefahr!

- Während der Reinigung die Kaffeemaschine nie ins Wasser tauchen: es handelt sich um ein Elektrogerät.
- Vor jeder Reinigung der äußeren Teile des Gerätes die Kaffeemaschine ausschalten, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und die Kaffeemaschine abkühlen lassen.

					
	×	✓	✓	×	×
	✓	×	×	✓	✓
	×	×	×	✓	✓
	×	×	✓	×	×
	×	×	×	✓	✓

9. REINIGUNG DES MAHLWERKS

1. Reinigen Sie den Bereich zum Einrasten mit dem Pinsel (C9) (Abb. 27).
2. Reinigen Sie die Kaffeefrutsche mit dem Pinsel (Abb. 28).

Effizienter Mahlvorgang

Mit der Zeit nutzen sich die Mahlwerkzeuge ab. Um die perfekte Menge zu erreichen, muss daher der Drehknopf (B4) nach und nach auf eine höhere Zahl verstellt werden. Wenn die Einstellung zwischen 30 und 40 liegt, ist es Zeit, den erweiterten Mahlbereich einzustellen (siehe Kapitel „7. Menü Einstellungen“ – „Erweiterter Mahlbereich“).

Wenn sich die Kaffeepulvermenge weiterhin reduziert, wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum, um die Mahlwerkzeuge auszutauschen: stellen Sie das Mahlwerk erneut ein, indem Sie das Menü Einstellungen aufrufen und den ersten Bereich der er-

weiteren Einstellung des Mahlgrads wählen. Drehen Sie dann den Mengenregler (B4) auf Min und stellen Sie die Menge wie beim ersten Gebrauch ein (siehe „La“dose perfetta“).

10. WASSERHÄRTE

Die Kontrolllampe  (B3) Entkalkung schaltet sich nach einer voreingestellten Betriebszeit ein, die von der Wasserhärte abhängt. Die Kaffeemaschine kann je nach der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte programmiert werden, sodass die Entkalkung weniger häufig durchgeführt werden muss (siehe Kapitel „7. Menü Einstellungen“).

1. Nehmen Sie den mitgelieferten Reaktionsstreifen „TOTAL HARDNESS TEST“ (C5) aus seiner Packung;
2. Tauchen Sie den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser ein (Abb. 29).
3. Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln (Abb. 30).

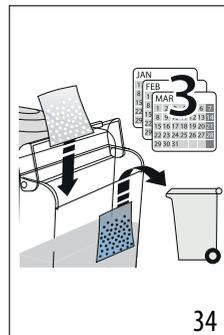
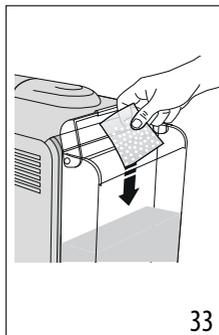
Ergebnis Wasserhärtestest	Taste (B7)	Stufe
		1 weiches Wasser
		2 normales Wasser
		3 hartes oder sehr hartes Wasser

4. Stellen Sie das Gerät gemäß den Angaben im Kapitel „7. Menü Einstellungen“ ein.

11. VERWENDUNG VON SOFTBALLS (NUR BEI EINIGEN MODELLEN)

Softballs (C7) ist ein innovatives System, das die Lebensdauer der Kaffeemaschine verlängert, ohne die Wasserqualität zu beeinflussen, und so die Ausgabe eines cremigen und aromatischen Kaffees garantiert. Um die Wirksamkeit zu optimieren, sollte Softballs vor dem Gebrauch über Nacht im Wasser gelassen werden.

1. Nehmen Sie das Softballs-Paket aus der Verpackung (Abb. 31).
2. Spülen Sie das Softballs-Paket unter fließendem Wasser ab (Abb. 32).
3. Tauchen Sie den Beutel in den Wassertank (A7) (Abb. 33).



4. Tauschen Sie den Softballs-Beutel alle 3 Monate aus (Abb. 34).

12. ENTKALKUNG

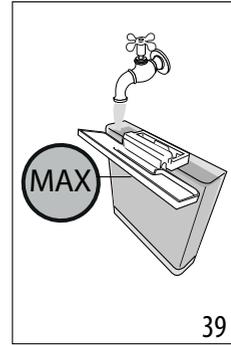
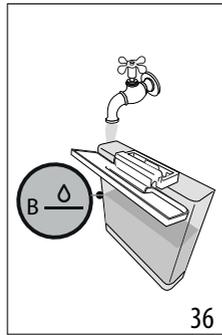
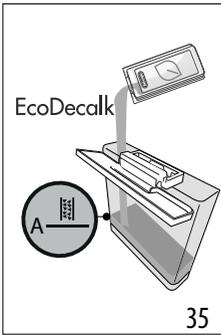
Vorsicht!

- Vor dem Gebrauch lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung und die Angaben auf dem Etikett des Entkalkers (C6) durch, die sich auf der Packung des Entkalkers befinden.
- Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie die nicht regelmäßig durchgeführte Entkalkung können zum Auftreten von Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.
- Der Entkalter kann empfindliche Oberflächen beschädigen. Sollte das Produkt versehentlich verschüttet werden, bitte sofort wegwischen.

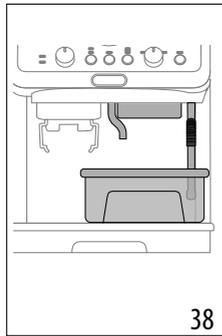
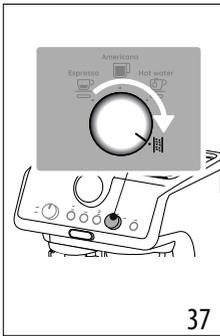
Zur Durchführung der Entkalkung

Entkalter	Entkalter De'Longhi
Behälter	Fassungsvermögen 2 Liter
Zeit	~40min

1. Die Entkalkung muss durchgeführt werden, wenn sich die Kontrolllampe  einschaltet (B3). Die Entkalkung kann jederzeit gestartet werden.
2. Ziehen Sie die Abtropfschale (A19) heraus, leeren Sie sie und setzen Sie sie dann wieder ein.
3. Leeren Sie den Wassertank (A7). (Falls vorhanden, entfernen Sie die Softballs und legen Sie sie in ein Glas Wasser, bis sie nach Beendigung der Entkalkung wieder in den Tank gegeben werden)
4. Geben Sie den Entkalter (C6) bis zum auf der Innenseite des Tanks aufgedruckten Füllstand  A in den Wassertank (entspricht einer 100ml Packung) (Abb. 35).
5. Füllen Sie bis zum Füllstand  B mit Wasser auf (1 Liter) (Abb. 36). Setzen Sie dann den Wassertank wieder in die Kaffeemaschine ein.



6. Drehen Sie den Drehknopf (B8) auf (Abb. 37): die Kontrolllampe OK schaltet sich orange ein und die Kontrolllampe OK blinkt.



7. Stellen Sie sicher, dass der Siebträger (C1) nicht eingerastet ist, und stellen Sie ein Gefäß unter den Kaffeeauslauf (A10), den Heißwasserauslauf (A11) und unter die Dampfzange (A9) (Abb. 38).
8. Halten Sie die Taste OK (B6) für mindestens 3 Sekunden gedrückt: die Kontrolllampe OK blinkt.
9. Das Entkalkungsprogramm startet und die Entkalkungslösung tritt aus den Ausläufen heraus. Das Entkalkungsprogramm führt automatisch eine Reihe von Spülvorgängen und Pausen durch, um die Kalkablagerungen in der Kaffeemaschine zu beseitigen, bis der Tank vollständig geleert ist. Die Ausgabe wird abgebrochen und die Kontrolllampe OK wird weiß. Nun muss ein Spülvorgang durchgeführt werden:
10. Leeren Sie das zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendete Gefäß und stellen Sie es erneut unter die Ausläufe.
11. Entnehmen Sie den Wassertank, leeren Sie mögliche Rückstände der Entkalkungslösung aus, spülen Sie den Tank unter fließendem Wasser aus und füllen Sie ihn bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser (Abb. 39). Setzen Sie dann den Wassertank wieder in seine Aufnahme.

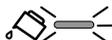
12. Drücken Sie die Taste OK: der Spülvorgang beginnt.
13. Nach Beendigung des Spülvorgangs wird die Ausgabe abgebrochen: die Kontrolllampe blinkt rot und die Kontrolllampe OK schaltet sich aus.
14. Leeren Sie das zum Auffangen des Spülwassers verwendete Gefäß.
15. Ziehen Sie die Abtropfschale (A19) heraus, leeren Sie sie und setzen Sie sie dann wieder ein.
16. Ziehen Sie den Wassertank heraus, füllen Sie ihn mit frischem Wasser und setzen Sie ihn dann wieder ein. (Falls vorhanden, spülen Sie die Softballs unter fließendem Wasser ab und geben Sie sie wieder in den Tank).
17. Drehen Sie den Funktionswahlschalter (B8) auf eines der Getränke.

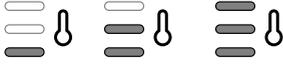
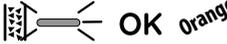
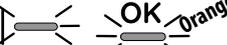
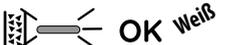
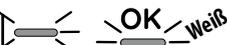
Nun ist das Gerät betriebsbereit.

Hinweis:

- Der Entkalkungszyklus kann jederzeit gestartet werden (auch wenn die entsprechende Kontrolllampe noch nicht eingeschaltet ist).
- Falls die Entkalkung versehentlich gestartet wurde, drücken Sie die Taste OK für 10 Sekunden; der Spülvorgang kann nicht abgebrochen werden.

13. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN

KONTROLLAMPEN	BEDEUTUNG KONTROLLAMPEN	DER	VORGANG
Alle Kontrolllampen blinken kurz auf	Einschalten des Geräts		Eigendiagnose
OK  Leuchtet permanent	Die Kaffeemaschine wurde zum ersten Mal eingeschaltet und der Kreislauf muss mit Wasser gefüllt werden		Gemäß den Angaben im Kapitel vorgehen "3. Erste Inbetriebnahme des Gerätes"
OK +  +  +  Leuchtet permanent (Die Kontrolllampen  und  zeigen die entsprechende Auswahl)	Die Kaffeemaschine ist für die Ausgabe bereit		Bereiten Sie die Kaffeemaschine vor und bereiten Sie das Getränk zu
OK  Blinkt	Die Kaffeemaschine heizt sich auf		Warten Sie, bis die ideale Ausgabetemperatur erreicht ist
 Leuchtet permanent	Das Wasser im Tank (A7) ist nicht ausreichend oder der Wassertank ist nicht richtig eingesetzt		Den Wassertank füllen oder den Wassertank entnehmen und wieder korrekt einsetzen
 Blinkt	Ein Getränk soll zubereitet werden, aber der Wassertank (A7) ist leer		Den Wassertank füllen
	Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam oder gar nicht herausläuft		Den Siebträger (C1) entnehmen, die Vorgänge für die Kaffeezubereitung wiederholen und dabei die Angaben im Abschnitt „4.1 Schritt 1 - Mahlvorgang (grinding)“ und „4.2 Schritt 2 - Anpressen (tamping)“ beachten
	Das Kaffeesieb (C3) oder (C4) ist verstopft		Die Filter unter fließendem Wasser abspülen
	Der Wassertank (A7) ist nicht richtig eingesetzt und die Ventile am Boden sind nicht geöffnet		Den Wassertank leicht andrücken, damit sich die Ventile öffnen
	Kalk im Wasserkreislauf		Die Entkalkung gemäß Kapitel "12. Entkalkung" durchführen
 x2  x1 Leuchtet permanent	Es ist die Zubereitung für 1 Tasse gewählt		Die gesamte Zubereitung (vom Mahlvorgang bis zur Ausgabe) ist eingestellt, um 1 Tasse zuzubereiten
 x2 Leuchtet permanent  x1	Es ist die Zubereitung für 2 Tassen gewählt		Die gesamte Zubereitung (vom Mahlvorgang bis zur Ausgabe) ist eingestellt, um 2 Tassen zuzubereiten
			→

KONTROLLAMPEN	BEDEUTUNG KONTROLLAMPEN	DER VORGANG
 <p>MIN MED MAX</p> <p>Leuchtet permanent</p>	<p>Wählen Sie eine der verfügbaren Temperaturen</p>	<p>Siehe "Temperatur für die Kaffeezubereitung"</p>
 <p>Blinkt</p>	<p>Allgemeine Störung</p>	<p>Die Kaffeemaschine ausschalten und vor dem erneuten Einschalten 10 Minuten warten. Bei Fortbestehen des Problems eine Kundendienststelle aufsuchen.</p>
 <p>Blinkt</p>	<p>Die Dampffunktion ist gewählt und läuft</p>	<p>Nach einigen Sekunden beginnt die Kaffeemaschine mit der Dampfausgabe</p>
 <p>Leuchtet permanent - rot</p>	<p>Die Entkalkung muss durchgeführt werden</p>	<p>Die Entkalkung durchführen, wie im Kapitel erläutert "12. Entkalkung"</p>
<p>Rot</p>  <p>Blinkt - Leuchtet permanent</p> <p>Orange</p>	<p>Die Entkalkung ist gewählt</p>	<p>OK drücken, um mit der Entkalkung zu beginnen, oder den Drehknopf auf ein Getränk drehen</p>
<p>Rot</p>  <p>Blinken</p> <p>Orange</p>	<p>Die Entkalkung läuft: die Kaffeemaschine gibt die Entkalkungslösung aus</p>	<p>Den Entkalkungszyklus zu Ende führen (siehe "12. Entkalkung")</p>
<p>Rot</p>  <p>Blinkt - Leuchtet permanent</p> <p>Weiß</p>	<p>Die erste Phase des Entkalkungszyklus ist beendet: jetzt muss ein Spülvorgang durchgeführt werden.</p>	<p>Ok drücken, um den Spülvorgang zu starten.</p>
<p>Rot</p>  <p>Blinken</p> <p>Weiß</p>	<p>Die Kaffeemaschine führt den Spülvorgang durch, um den Entkalkungszyklus zu beenden.</p>	<p>Den Entkalkungszyklus zu Ende führen (siehe "12. Entkalkung")</p>

14. BETRIEBSSTÖRUNGEN

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
In der Abtropfschale (A19) befindet sich Wasser	Dies gehört zum normalen Betrieb der internen Kreisläufe der Kaffeemaschine	Die Abtropfschale regelmäßig leeren und reinigen
Der Espresso läuft nicht mehr heraus	Kein Wasser im Tank (A7)	Den Tank füllen
	Die Kontrolllampe OK (B6) ist eingeschaltet, um anzuzeigen, dass der Kaffeekreislauf oder der Dampfkreislauf leer ist.	Die Taste für die Kontrolllampe OK drücken, um den Kreislauf zu füllen
	Das Sieb (C3) oder (C4) ist verstopft	Die Filter unter fließendem Wasser abspülen
	Mahlgrad zu fein	Menge und Mahlgrad regeln
	Der Wassertank (A7) ist nicht richtig eingesetzt und die Ventile am Boden sind nicht geöffnet	Den Wassertank leicht andrücken, damit sich die Ventile am Boden öffnen
	Kalk im Wasserkreislauf	Die Entkalkung gemäß Kapitel "12. Entkalkung"durchführen
Der Siebträger (C1) rastet nicht am Gerät ein	Das Kaffeepulver wurde nicht gepresst oder die Menge ist zu groß	Schritt 1 wiederholen (Kapitel „4. Zubereitung von Kaffee“) und dabei eine geringere Menge Kaffee verwenden. Wenn das 1-Tassen-Sieb verwendet wird, sicherstellen, dass die Kontrolllampe 1X (B5) eingeschaltet ist.
Der Espresso tropft über die Ränder des Siebträgers (C1) anstatt aus den Löchern	Der Siebträger ist nicht korrekt eingerastet	Den Siebträger korrekt einrasten (Abb. 19)
	Die Dichtung des Kaffeeauslaufs hat an Elastizität verloren oder ist verschmutzt	Wenden Sie sich an eine Kundendienststelle, um sie auszutauschen
	Das Sieb (C3) oder (C4) ist verstopft	<ul style="list-style-type: none"> • Die Filter unter fließendem Wasser abspülen • Die Mahlgradeinstellungen regeln
Die Crema des Kaffees ist hell (der Kaffee läuft zu schnell aus dem Ausguss)	Die Einstellungen des Gerätes müssen überprüft werden	Siehe Angaben im Abschnitt "Die „perfekte Menge“"
Die Crema des Kaffees ist dunkel (der Kaffee läuft zu langsam aus dem Ausguss)	Die Einstellungen des Gerätes müssen überprüft werden	Siehe Angaben im Abschnitt "Die „perfekte Menge“"
Nach Beendigung der Entkalkung fordert das Gerät einen weiteren Spülvorgang an	Während des Spülvorgangs wurde der Tank (A7) nicht bis zum Füllstand MAX gefüllt	Den Spülvorgang wiederholen (siehe Kapitel "12. Entkalkung")
		→

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
Das Gerät mahlt den Kaffee nicht	Im Mahlwerk befindet sich ein Fremdkörper	Den Wahlschalter (A2) auf Position 8 drehen und alle Bohnen mit einem Staubsauger entfernen, bis der Kaffeebohnenbehälter (A3) leer und sauber ist. Bei Fortbestehen des Problems eine Kundendienststelle aufsuchen.
Wenn die Kaffeesorte gewechselt werden soll		<ul style="list-style-type: none"> • Es ist empfehlenswert, nur die Menge Bohnen in den Kaffeebohnenbehälter (A3) zu füllen, die verwendet werden soll • Um den Kaffeebohnenbehälter zu leeren, den Inhalt mit einem Staubsauger aufsaugen oder alle darin enthaltenen Bohnen mahlen, bis er komplett leer ist. • Die neue Bohnensorte einfüllen • Wenn beim Mahlvorgang nicht die „perfekte Menge“ erreicht wird, wie beim ersten Gebrauch vorgehen
Nach dem Mahlvorgang ist das Kaffeeseib (C3) oder (C4) leer	Die Kaffeerutsche des Mahlwerks ist verstopft	Wie im Kapitel „9. Reinigung des Mahlwerks“ beschrieben, die Reinigung durchführen.
Nach dem Mahlvorgang erreicht das Kaffeepulver im Sieb (C3) oder (C4) nicht die „perfekte Menge“	Die Kaffeepulvermenge muss eingestellt werden	Die Menge mit dem entsprechenden Drehknopf (B4) einstellen, indem die Angaben im Abschnitt „Die „perfekte Menge““ befolgt werden. Wenn der Drehknopf bereits auf höchster Stufe steht, gemäß den Angaben im Abschnitt „7. Menü-Einstellungen“ - „Erweiterte Einstellung des Mahlgrads“ vorgehen
	Das 2-Tassen-Sieb (C4) wird verwendet	Überprüfen, dass die Kontrolllampe 2X eingeschaltet ist
	Mit der Zeit nutzen sich die Mahlwerkzeuge ab	Wenden Sie sich an eine Kundendienststelle